



Farmsener SPORTECHO



Leichtathletik-Jugend des FTV
(Siehe Artikel Seite 12)

Sehr geehrte Mitglieder Liebe Freunde

Das **erweiterte Präsidium** hatte sich zur ersten turnusmäßigen Sitzung Mitte Februar verabredet, um die für unseren Sportverein wichtigen Beratungspunkte im neuen Jahr 2015 zu besprechen. Diese Kommunikation bildet gemäß unserer Verbandsatzung eine wesentliche Voraussetzung, um für unsere Mitglieder, in den von uns angebotenen Sportarten (s. Seite 3), aktuell zu bleiben. Die gute Beteiligung und Teilnahme im Gremium gibt uns ein gutes Gefühl und bestätigt uns darin, wir können uns auf unsere aktiven, ehrenamtlichen Mitglieder verlassen und die Sportarten im Verein werden vielfältig gelebt und vertreten sein, Beispiel u. Sportarten siehe Titelbild mit Leichtathletik. Erweitertes Präsidium hat zudem ein neues Ehrenmitglied ernannt. Das Präsidium freut sich, Frau **Christa Richter** (Tennis) diese Ehrung mit Urkunde zu übertragen. Ende März gehen Christa und Manfred Richter, langjährige Gastronomen der Tennis Gastronomie, in den verdienten Ruhestand! Wir wünschen beiden weiterhin alles Gute!

Am Fußballplatz am Berner Heerweg wird ab April, nach langen Jahren der Abstinenz, wieder ein Platzwart mit Wolfgang Ratajczak, Sportamt Wandsbek, eingesetzt. Er wird langfristig mit seiner Familie am Berner Heerweg in das Platzwartehaus einziehen. Wir wünschen ihm einen guten Start bei uns und freuen uns auf eine gedeihliche Zusammenarbeit. Die Platzkommission des Bezirks hat nach langer Pause Gebäude und Umkleiden am Berner Heerweg im Zustand bewertet. Wir wünschen uns eine baldige Behebung festgestellter unzureichender Infrastrukturen an und in den Gebäuden. „**3 für Farmsen-Berne**“ ist ein Erfolg zu gönnen. Es steht in Aussicht, ab 2015 mit dem Umbau des Fußballplatzes **Hermelinweg** von einem Naturrasenplatz in einen Kunstrasenplatz (kann ganzjährig bespielt werden) zu beginnen, einschließlich Umkleiden und Beleuchtung. Nutzer werden unter anderem die ansässige Schule und die 3 Vereine in Farmsen – Berne sein. Sportamt Wandsbek mit Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff (SPD)



Feuer und Flamme
für Spiele in Hamburg

Drei für Farbe!

Gemeinsam für starken Sport in Farmsen-Berne!



und die Bezirksversammlung haben uns das bestätigt. Die Vereine empfinden dies als Anerkennung des immer wieder betonten Mehrbedarfs an Sportflächen. Ein Ersatz der ursprünglich angedachten Nutzung der Sportflächen des ehemaligen Post Sportvereins. Dem stetigen Zuzug von Menschen in die Stadtteile Farmsen – Berne sollten wir, zumindest was den Bewegungssport Fußball betrifft, gerecht werden können. Wir sind guter Dinge, dass es gelingen wird, gemeinsam mit den zuständigen Fachbehörden für die Standorte Farmsen I und II und mit Unterstützung hilfsbereiter Mitglieder unseres Vereins (den Beteiligten ein herzliches Dankeschön) einen kleinen Beitrag des Sports hin zur Integration zu leisten. Es muss jedoch durch die Neubürger und Flüchtlinge selbst ein Einsatz beigetragen werden, wenn sie durch „Sport im Verein“ Anschluss an die Menschen in den Stadtteilen finden möchten.

Unsere Mitarbeiter auf der Geschäftsstelle haben damit auch zunehmend weitere Aufgaben zu leisten. Nehmen wir die Auflagen zum Schutz der uns anvertrauten Sport - Kinder! Stichwort PSG, was im Klartext erfordert, dass jeder Jugendübungsleiter dem Verein ein Führungszeugnis vorlegen muss. Das Mindestlohngesetz fordert für bezahlte Mitarbeiter den Nachweis geleisteter Stunden (Stundenzettel). Der Zahlbetrag pro Stunde: Mindestlohn 8,50 € kann jederzeit kontrolliert werden.

Hans - Jürgen Rudolph (Tennis) wird in diesem Monat 85 Jahre alt! Das Präsidium wünscht alles Gute und weiterhin viel Gesundheit mit weiteren Spaziergängen auch zum Tennis am Tegelweg 91.

Im Mai 2016 wird der FTV „90“ Jahre alt! Wir freuen uns heute über den guten Zuspruch zum Festausschuss, der das Jubiläum planen wird. Das Präsidium wünscht ein gutes Gelingen!

Mit sportlichen Grüßen

Karl-Heinz Haarle

Jens Schebitz

Sanitär- + Heizungs-Technik

- Sanitär
- Heizung
- Solar
- Bauklempnerei
- Bedachung

Hudlemstraße 13 a
22159 Hamburg
Tel. 040 / 6 43 60 64
Fax 040 / 6 45 25 21

E-Mail: info@schebitz-sanitaertechnik.de

Jens Schebitz

Sanitär- + Heizungs-Technik

Zertifizierter SHK Fachbetrieb für
senioren- und behindertengerechte Installation

Wir bauen Barrieren ab.

Tel. 040 / 6 43 60 64 Fax 040 / 6 45 25 21

Hudlemstraße 13 a 22159 Hamburg
E-Mail: info@schebitz-sanitaertechnik.de



Unser Sportangebot

Ansprechpartner und wichtige Telefonnummern

Präsidium

1. Vorsitzender	Karl-Heinz-Haarke	Tel.	678 75 57
2. Vorsitzende	Susann Noll	Tel.	647 79 66
Stellv. Vorsitzende	Loni Caning		
Schatzmeister	Joachim Zwadlo	Tel.	643 07 92
Vereinsjugendwart	Horst Lormes	Tel.	713 83 71

Badminton

Abt. Leiter	Roger Taddey	Tel.	64 94 06 50
-------------	--------------	------	-------------

Eishockey

Abt. Leiter	Kay Berling	abteilungsleiter@crocodiles-hamburg.de	
-------------	-------------	--	--

Fußball

Abt. Leiter	Ulf Pfützenreuter	Mobil	0152 - 53 70 25 07
Jugendleiter	Gunnar Dabelstein	Tel.	64 41 54 58

Handball

Abt. Leiter	Alfred Langer	www.ftv-handball.de	
		Tel.	645 46 39

Lehrschwimmbecken

	Horst Jagemann	Tel.	693 89 38
	E-Mail: horst@jagemannhh.de	Mobil	0172 - 412 45 92

Leichtathletik

Abt. Leiterin	Annemarie Schult	Mobil	0176-30 45 76 75
Sportabzeichen	Horst Palzer	Tel.	20 58 85

Rückenschule

Abt. Leiter	Johannes Wittenauer	Tel.	693 79 33
-------------	---------------------	------	-----------

Schwimmen

Abt. Leiterin	Loni Caning	www.ftv-schwimmen.de	
Jugendwartin	Vivien Kretschmer	vivien.kretschmer@gmx.de	

Skat

Abt. Leiter	Günter Behrendt	Tel.	678 99 14 / Mobil 0176-32 64 45 71
-------------	-----------------	------	------------------------------------

Skisport

Abt. Leiter	Joachim Zwadlo	Tel.	643 07 92
-------------	----------------	------	-----------

Steeldart

Abt. Leiter	Norbert Hintz	www.ftv-steeldart.de	
		Mobil	0177 - 54 35 104

Tanzsport

Abt. Leiter	Marita Illies	www.ftv-tanzen.de	
		Tel.	60 68 00 20

Tennis

Abt. Leiter	Gerhard Scholz	www.ftv-tennis.de	
Jugendwart	Benjamin Protz	Tel.	630 03 24
		Mobil	0176 - 844 99 549

Tischtennis

Abt. Leiter	Horst Lormes	Tel.	713 83 71
-------------	--------------	------	-----------

Turnen

Abt. Leiterin	Christina Fietz	Tel.	695 93 54
Jugendwartin	Gudrun Speckin	Mobil	0175 - 146 72 07

Geschäftszimmer

Dagmar Mohr, Volker Neue		Tel.	64 55 11 14
Internet		Fax	64 55 11 15
E-Mail		www.farmsener-tv.de	
		geschaeftsstelle@farmsener-tv.de	

Öffnungszeiten

Montag von 13.00 - 20.00 Uhr und Mittwoch von 9.00 - 13.00 Uhr

Vereinsheim am Berner Heerweg 187 b

Serpil und Tomas Jagdmann	Tel.	64 55 11 16
---------------------------	------	-------------

Tennisanlage Tegelweg 91

Christa und Manfred Richter (bis Ende März 2015)	Tel.	643 37 77
--	------	-----------

Silke und Fabio Stocchi (ab April 2015)	Tel.	643 37 77
---	------	-----------

Inhaltsverzeichnis

Sportangebot ... Seite	3
Präsidium Seite	2,4,5
Badminton Seite	6
Eishockey..... Seite	7-8
Fußball Seite	9
Handball Seite	10-11
Leichtathletik ... Seite	12
Schwimmen Seite	13
Steeldart Seite	14-15
Tischtennis Seite	15
Tanzsport Seite	16-17
Tennis Seite	18-21
Ski Seite	21
Turnen Seite	22

Impressum

Farmsener Turnverein
von 1926 e. V.
Berner Heerweg 187 b
22159 Hamburg
Tel. 64 55 11 14
Fax 64 55 11 15



1. Vorsitzender: Karl-Heinz Haarke

Bankverbindung:
Hamburger Sparkasse
BIC HASPDEHHXXX
IBAN DE81 2005 0550 1232 1230 32

Auflage: 2.000 Exemplare
Bezugspreis: im Mitglieds-
beitrag enthalten
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Gesamtherstellung:
Dividan Druckvertrieb GmbH
Emanuel Lekic
Rahlstedter Straße 10 B
22149 Hamburg
Tel.: 040 / 668 58 72-0
E-Mail: media@dividan.de

Die Verantwortung für den Inhalt der
Veröffentlichungen liegt beim jeweili-
gen Verfasser.

**Redaktionsschluss für die
2. Ausgabe 2015 ist der 08.06.2015**



Einladung

zur

Jahresmitgliederversammlung am Donnerstag, 4. Juni 2015 um 19:00 Uhr

im FTV-Vereinsheim, Berner Heerweg 187b, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Beschlussfassung über die vorgelegte Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 20.05.2014
5. Präsidiumsberichte mit anschließender Aussprache
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
8. Entlastung des Präsidiums
9. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) stellv. Vorsitzende/r
 - c) eines Rechnungsprüfers
 - d) eines Obmannes des Ehrenrates
10. Genehmigung des Haushaltsplans 2015
11. Behandlung der termingerecht eingereichten Anträge
12. Ehrungen langjähriger Mitgliedschaften
13. Verschiedenes

Die Niederschrift der Mitgliederversammlungen vom 20.05.2014 können während der Geschäftszeiten im Geschäftszimmer eingesehen werden.

Anträge zu Punkt 11 der Tagesordnung müssen nach § 9.4 der gültigen FTV-Satzung mindestens 14 Tage vor der Versammlung dem Präsidium schriftlich eingereicht werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Alle Mitglieder sowie die Eltern unserer Kinder sind herzlich eingeladen

FTV-Präsidium

Karl-Heinz Haarke

1. Vorsitzender

Susann Noll

2. Vorsitzende

Joachim Zwadlo

Schatzmeister

Loni Caning

Stellv. Vorsitzende

Horst Lormes

Vereinsjugendwart

La Casetta



Italienische Pizzeria & Restaurant

Täglich geöffnet - Küche von 12 - 23 Uhr

Täglich frisch - Fleisch und Fisch

Pizza und Pasta

MITTAGSTISCH

Mo. - Sa. 12-17 Uhr

4 Gerichte zur Auswahl

Verkauf auch außer Haus

Rolfinckstr. 19 * 22391 Hamburg-Wellingsbüttel
Direkt am S-Bahnhof Wellingsbüttel * Tel. 5 36 21 49 * Fax 53 69 56 76

Ehrungen

Vorname	Nachname	Eintritt	Abteilung
10-jährige Mitgliedschaft			
Ralf	Heyde	17.01.2005	Skisport
Angela	Heyde	17.01.2005	Skisport
Thorben	Kuchel	07.02.2005	Leichtathletik
Ulf	Pfützenreuter	22.02.2005	Fußball
Monika	Stahmer	01.03.2005	Tanzsport
Manfred	Hellwich bei Stahmer	01.03.2005	Tanzsport
Stefan	Görlich	11.03.2005	Badminton
25-jährige Mitgliedschaft			
Ehregard	Temps	01.03.1990	Turnen
Andreas	Fredenhagen	13.03.1990	Tischtennis
30-jährige Mitgliedschaft			
Monika	Wolf	10.01.1985	Turnen
Werner	Eisfelder	13.01.1985	Tennis
40-jährige Mitgliedschaft			
Karin	Staudinger	27.01.1975	Turnen
Günter	Orgel	03.02.1975	Tennis
Gudrun	Schade	20.03.1975	Turnen
65-jährige Mitgliedschaft			
Wolfgang	Zink	28.02.1950	Tennis

Gartenpflege

- Hecken- u. Pflanzflächenschnitt
- Rasen mähen
- Laubentfernung
- Terrassenanlage
- Steinsetzarbeiten
- Bäume fällen



Hausmeisterservice

- Treppenhausreinigung
- Reinigung von Außenanlagen
- Räumung von Boden, Keller, Wohnung
- Winterdienst



Sicher kennen Sie das auch!

Für bestimmte Arbeiten im Haus und Garten,
benötigt man ab und an mal eine helfende Hand.
Wir stehen Ihnen gerne mit unseren Dienstleistungen zur Verfügung.



Haus und Garten Dienstleistungen rund um

Tel. 60 56 67 10
www.hausundgarten-web.de



DAS EINZIG WAHRE



WARSTEINER®

Einladung

zur

Jahresmitgliederversammlung

der Abteilung Badminton

am Dienstag, 31.03.2015 um 19:00 Uhr

im FTV-Vereinshaus (Jugendraum), Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über die vorgelegte Tagesordnung
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Haushaltsbericht 2014
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Wahlen
 - 7.1. Abteilungsleitung
 - 7.1.1. stellvertretender Abteilungsleiter
 - 7.1.2. Sportwart
 - 7.2. Rechnungsprüfer
8. Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanentwurfs 2015
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge sind beim Abteilungsleiter bis zum 17.03.2015 schriftlich einzureichen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Abteilung, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Roger Taddey
(Abteilungsleiter)

Einladung

zur

Jugendversammlung

der Abteilung Badminton

am Dienstag, 31.03.2015 um 18:00 Uhr

im FTV-Vereinshaus (Jugendraum), Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Beschlussfassung über die vorgelegte Tagesordnung
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Wahlen
 - 5.1. Jugendwart
 - 5.2. stellvertretender Jugendwart
 - 5.3. Jugendsprecher
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge sind beim Abteilungsleiter bis zum 17.03.2015 schriftlich einzureichen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Abteilung, die berechtigt sind im Bereich U19 oder jünger zu spielen.

Roger Taddey
(Abteilungsleiter)

Einladung

ZUR

Mitgliederversammlung

der Abteilung Eishockey

am Dienstag, den 19. Mai 2015 um 19:30 Uhr
im FTV-Vereinshaus, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung
5. Tätigkeitsberichte der Abteilungsleitung
 - a. Abteilungsleiter/2. Abteilungsleiter
 - b. Jugendwart
6. Finanzbericht /Jahresabschluss 01.01.2014 – 31.12.2014
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Abteilungsleitung
9. Wahlen
 - a. Wahlleiter für die anstehenden Neuwahlen
 - b. Abteilungsleiter/in auf 2 Jahre
 - c. Kassenwart auf 1 Jahr
 - d. Wahl eines Kassenprüfers auf 2 Jahre
 - e. Vorstellung und Bestätigung des/der Jugendwarte(s)
10. Etat 2015
11. Anträge
12. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab vollendetem 16. Lebensjahr, passiv wahlberechtigt alle Mitglieder ab vollendetem 18. Lebensjahr. Wir weisen darauf hin, dass das Stimmrecht für die gemäß Vereinsatzung vorgeschriebenen Posten nicht übertragbar ist. Ferner weisen wir darauf hin, dass das Stimmrecht durch Nachweis der Mitgliedschaft und der Bezahlung des Beitrags abhängig gemacht werden kann.

Anträge zu Punkt 11 der Tagesordnung müssen gemäß § 9.4 und § 15.5 der aktuell gültigen FTV-Vereinsatzung spätestens 2 Wochen vor der Versammlung schriftlich bei der Abteilungsleitung eingereicht werden.

Kay-H. Berling
Abteilungsleiter

Andreas Rahn
2. Abteilungsleiter

Mario Sandner
Kassenwart (komm.)

Elektro
Goertz

www.elektro-goertz.de

Industrie - Installation
Heizung * E-Wohnen
Rolladen - Markisensteuerung

Motorsteueranlagen
Antennenanlagen
Neubau - Installation
Not - Kundendienst

Funk - Video - Alarmtechnik
Überspanntechnik
Rauchmeldeanlagen

Sprech- und Alarmanlagen
ISDN - TK - Anlagen
EDV - Netzwerke

August-Krogmann-Straße 194 • 22159 Hamburg
Telefon: 040 / 643 60 07 * Fax: 040 / 643 15 31 • E-Mail: [elektro@goertz.de.com](mailto:elektro@goertz.de)

Einladung

zur

Jugendversammlung

der Abteilung Eishockey

am Dienstag, den 19. Mai 2015 um 18:30 Uhr

im FTV-Vereinshaus, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigung
3. Bericht des Jugendwartes
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Jugendversammlung
5. Entlastung des Jugendwartes, des stellvertretenden Jugendwartes und des Jugendsprechers
6. Wahl des Jugendwartes auf 2 Jahre
7. Wahl des stellvertretenden Jugendwartes auf 1 Jahr
8. Wahl des Jugendsprechers auf 1 Jahr
9. Anträge
10. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind gemäß Abteilungsjugendordnung alle jugendlichen Abteilungsmitglieder ab vollendetem 12. bis zum vollendetem 18. Lebensjahr. Wir weisen darauf hin, dass das Stimmrecht für die gemäß Vereinsatzung vorgeschriebenen Posten nicht übertragbar ist. Ferner weisen wir darauf hin, dass das Stimmrecht durch Nachweis der Mitgliedschaft und der Bezahlung des Beitrags abhängig gemacht werden kann.

Anträge zu Punkt 9 der Tagesordnung müssen gemäß § 9.4 und § 15.5 der aktuell gültigen FTV-Vereinsatzung spätestens 2 Wochen vor der Versammlung schriftlich beim Jugendwart bzw. bei der Abteilungsleitung eingereicht werden.

Kay-H. Berling
Abteilungsleiter

Andreas Rahn
2. Abteilungsleiter

Mario Sandner
Kassenwart (komm.)

Copy-Shop

Tiedeke

Digitale Kopier- und Druckerarbeiten für Industrie, Büro und Privat

**Digitalkopien, Farbkopien und Digitaldrucke vom Mac + PC bis A0,
laminieren und aufziehen bis A0, Binden,
Transferdruck auf T-Shirt, Becher, Mousepad, Puzzle usw.**

August-Krogmann-Str. 130 • 22159 Hamburg-Farmsen

Tel. 040 / 64 55 64 0 • Fax 040 / 64 55 64 55 • www.tiedeke.de

Jugendfußball kompakt

Hallenmeisterschaft ging zu Ende

Mit den Endrunden in den jeweiligen Altersklassen gingen Anfang Februar die Hamburger Hallenfußball-Meisterschaften der Jugend zu Ende. Von den gestarteten 18 FTV-Teams erreichten gleich zwei Mannschaften die Finalrunden.

Die 2.E-Junioren (jüngerer Jahrgang) qualifizierte sich für das **Meisterschaftsfinale** der fünf Besten von 260 gestarteten Mannschaften. Schon im ersten Spiel traf der FTV auf den Nachwuchs des FC St. Pauli. In einem ausgeglichenen Spiel verlor man kurz vor dem Abpfiff unglücklich mit 1:2. Es folgte ein Sieg und ein Unentschieden bevor man im letzten Spiel auf den Nachwuchs des HSV traf. Gegen einen an diesem Tag unschlagbaren neuen Meister verlor man mit 1:3. Am Ende belegte das Team um Trainer Christian Friedrich einen phantastischen 4. Platz.

Stolz sein darf der FTV auch auf seine jüngeren D-Junioren, die in der mittelstarken Staffel „JH17“ 23 von 24 Spielen gewannen, die Hauptrunde auf Platz drei überstanden und als Vorrundenzweiter hinter Top-Favorit HSV nach 2014 erneut den Sprung ins **Pokalfinale** schafften. Auch wenn dort nicht alles nach Plan lief, belegten die Schützlinge von Trainer Stephan Sielaff und seinem „Co“ Stefan Heitmann abschließend einen hervorragenden 4. Platz.

Tolle Überraschung kurz vor der Siegerehrung. Bei der Verlosung eines Warengutscheines zog die Glücksfee den FTV.

Glückwunsch an beide Teams, die mit ihren Abschneiden nahtlos an die herausragenden Platzierungen des FTV in den Hallenmeisterschaften der letzten Jahre anknüpfen.

G. D.



Die junge E-Junioren des FTV!



Die junge D-Junioren des FTV!

Frühjahrsrunde im Blick

Während unsere älteren Jahrgänge der B- und C-Jugend bereits im Februar auf dem Feld in die Meisterschaftsrunden starteten, geht es für die Jüngeren nach den Frühjahrsferien wieder raus. Insgesamt 16 FTV-Teams, 3 Juniorinnen- und 11 Juniorenmannschaften, sowie zwei jüngere G-Junioren, nehmen an den Spiel- und Meisterschaftsrunden des HFV teil.

Euch allen viel Spaß und hoffentlich viele eigene (Tor-) Erfolge.

Kickoff 2015

Zum traditionellen Jahresauftakt „Kickoff“ lud die Jugendleitung Anfang Februar in das Gasthaus Oldenfelde. Bei einem gemütlichen Beisammensein plauderten rund dreißig Trainer, Betreuer und deren Begleitungen nicht nur über Fußball.

Für Abwechslung sorgte das alljährliche Quiz, dass diesmal unter dem Motto „Berühmte Hamburger“ stand. Am Ende freuten sich die 3 Gewinner über die vom Sporthaus Landwehr gesponserten Trainermappen. Auf ein Neues 2016! G. D.

Jahresmitgliederversammlungen (JMV)

Auf der JMV des Jugendfußballes wurden zum Jahresbeginn **Gunnar Dabelstein** und **Christian Friedrich** durch die anwesenden Trainer und Betreuer als Jugendleitung (wieder-)gewählt. Tolle Auszeichnungen für den „Jugendfußball“ auf der JMV der Fußballabteilung. **Marco Dabelstein** wurde für seinen großartigen Einsatz als aktiver Spieler, Jugendtrainer und Schiedsrichter als **Fußballer des Jahres 2014** ausgezeichnet. Ferner wurde die **1.D-Junioren** (Jahrgang 2002) für die herausragenden sportlichen Leistungen als **Mannschaft des Jahres** geehrt. Glückwunsch! G. D.

DEIN VEREIN BRAUCHT DICH!

Wir suchen:

Engagierte Trainer und Co-Trainer, die Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben.

Wir bieten:

- eine große Anzahl lernbegieriger Spieler
- Vereinsmitgliedschaft
- Aufwandsentschädigung
- Bezuschussung zum Erwerb von Trainerlizenzen
- komplette Vereinsausstattung
- regelmäßige Trainersitzungen
- sehr gute Trainingsbedingungen

Erkennst Du dich wieder?!

Dann zögere nicht und melde Dich bei uns.

Gunnar Dabelstein, Tel. 64 41 54 58
Jugendleitung Fußball

DEIN VEREIN BRAUCHT DICH!

Oscarverleihung im Bootshaus

Die **Weihnachtsfeier** der Handballabteilung fand am 13.12.14 im Bootshaus statt. Sie stand unter dem Motto „**Hollywood-Style**“. Von Marilyn Monroe bis Shrek war alles gewünscht bzw. erlaubt. Dem Motto entsprechend waren alle in einem mehr oder weniger kreativen Outfit erschienen, was die anliegenden Fotos sicher beweisen. Am Eingang war, dem Anlass entsprechend, der „Rote Teppich“ ausgerollt. Jeder Neankömmling wurde zwar nicht einem Blitzlichtgewitter ausgesetzt, aber abgeleuchtet wurde jeder. Zu den 2537 altrosa-farbenen Sternen aus Terazzo des **Walk of Fame** kamen noch ca. 30 Sterne bzw. Namen hinzu, die am 13.12. im Bootshaus ausgelegt waren. Jeder Teilnehmer bekam so einen Stern. Nach dem Begrüßungstrunk und etwas Small Talk wurde erstmal für das leibliche Wohl gesorgt. Was mit mehreren Wolldecken umhüllt hereingetragen wurde, entpuppte sich dann als ein gut eingewickeltes heissgehaltenes Spanferkel.

Nach diesem leckeren lukullischem Programmpunkt schloss sich wieder ein Spielabschnitt an. Ausgeloste Mannschaften sollten kurz angespielte Filmmusiktitel erraten. Es waren schon Spezialisten dabei, die nach wenigen Takten schon den Titel wussten. Beim zweiten Spiel sollten Filmtitel an Hand von Pantomimedarstellungen erraten werden. Das dritte Spiel nannte sich Tabu. Ein Spieler musste unter Ausschluss von vorgegebenen Begriffen die Rater zur Lösung führen. Die Siegermannschaft erhielt dann den Oscar 2014. Die Handballer und Handballerinnen feierten nebst Anhang dann noch mit Musik und Tanz feuchtfröhlich bis in die frühen Morgenstunden weiter. Die letzten Fotos, die nicht veröffentlicht werden, wurden um 4:10 h geschossen. Vielen Dank an das Team vom Bootshaus und den Festausschuß Gabi und Martin für die gelungene Feier.

Alfred Langer



Spiele



Oscarverleihung und Gewinner



zu fortgeschrittener Stunde



Frauenmannschaft



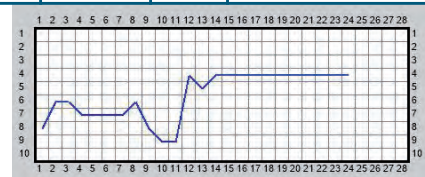
Aus dem Keller in die 4. Etage

Tabellenstand 22.02.2015						
Mannschaft	Liga	Gruppe	Punkte	Tore	Platz	Mannschaften
Männer	KL	143	13:11	293:265	4	9

KL = Kreisliga

In der Hinrunde standen im Dezember noch 3 Spiele an. Würden hier noch ein paar Pünktchen herauspringen? Dieses Weihnachtsgeschenk machte die Mannschaft dem Trainer. Es wurden alle drei Spiele gewonnen: Gegen **Wa-Jen 81/HTBU**, **TSV Hohenhorst** und **AMTV**. Erwähnenswert ist besonders das Spiel gegen den Tabellenzweiten **TSV Hohenhorst**. In der spannenden Partie wurde eine sehr disziplinierte Leistung abgeliefert. Auch das erste Spiel der Rückrunde gegen den **SC Condor** wurde mit 25:17 unter lautstarker Anfeuerung zahlreich anwesender Fan's gewonnen. So ging die Mannschaft zuversichtlich mit einer voll besetzten Auswechselbank (insgesamt 15 Spieler - das hatten wir noch nie!) in die nächste Begegnung gegen **TUS Berne**. Es lässt sich in wenigen Sätzen beschreiben. Die Abwehr packte nicht zu und ließ den Berner oft innerhalb des 9-Meterkreises zuviel Freiraum. Der Angriff hatte auch nicht seinen besten Tag. Zu viele halbherzige Würfe über die sich jeder gegnerische Torwart freut, abgefangene Querpässe und dann auch noch etwas Pech führten dazu, dass wir immer zurücklagen. Kämpften wir uns bis auf 1-2 Tore heran, lagen wir nächsten Moment wieder mit 4 im Hintertreffen. Ein eventueller Punktgewinn bzw. dieser Punktverlust hatte auf unseren aktuellen Tabellenplatz keine Auswirkungen. Wir hätten Berne aber auf Abstand gehalten.

Aus den beiden folgenden Spielen wurden 3 Punkte geholt. Gegen den Tabellenletzten **SG Harburg** ein am Ende sicheres 33:19, dass Mitte der ersten Halbzeit noch nicht in trockenen Tüchern war. Wir hatten mal wieder eine unkonzentrierte Phase besonders im Angriff, die den Gegner zwischenzeitlich auf 2 Tore herankommen ließ. Anders verlief dann das Spiel gegen den Tabellenzweiten **SG Wilhelmsburg**. Hier konnte sich mit Ausnahme am Anfang der ersten Halbzeit keine Mannschaft mit mehr als 2 Toren absetzen. Gegen Ende des Spieles wurde es dann dramatisch. Wir führten mit einem Tor und lagen Minuten später durch nicht erfolgreich abgeschlossene Angriffe mit zweien zurück. Dann konnten wir mit guter Abwehrarbeit und schnell vorgetragenen Angriffen wieder mit einem Tor in Führung gehen um mit dem Schlusspfeiff noch eines zu kassieren. Beide Mannschaften hatten die Möglichkeit beide Punkte zu holen. Mit der Punkteteilung waren am Ende aber wohl beide Mannschaften zufrieden. Insgesamt muss es jedoch gegenüber dem verkorksten Saisonstart alles positiv gesehen werden, wenn wir die **Grafik** des Tabellenstandes von **OA/FTV** nach unserem 12. Spieltag bzw. nach 24 Spielwochenenden sehen. *Alfred Langer*



Weihnachtstraining – Dezember 2014

Viele kleine und große Weihnachts-Leichtathleten und deren Trainer verbrachten gemeinsam 2 tolle Stunden in der Halle mit vielen Spielen, jeder Menge Spaß und Knabereien und einem tollen Abendteuer-Parcours.

Annemarie Schult



Altersklassen-Einteilung für Meisterschaften & Wettkämpfe 2015:

Jahrgang	Bezeichnung	Altersklasse 2015
2004 und jünger		
2005	M/W10	Kinder U12
2004	M/W11	Kinder U12
2003	M/W12	Kinder U14
2002	M/W13	Kinder U14
2001	M/W14	Jugend U16
2000	M/W15	Jugend U16
1999	M/W16	Jugend U18
1998	M/W17	Jugend U18
1997	M/W18	Jugend U20
1996	M/W19	Jugend U20
ab 1995	Frauen / Männer	

Termine 2015 - Bitte vormerken!

Folgende Wettkampf- und Meisterschaftstermine sind bereits bekannt. Wir bitten nach wie vor darauf zu achten, dass für die Teilnahme an Hamburger Meisterschaften eine zuvor erreichte Qualifikationsleistung erbracht werden muss. Dies gilt für die jüngsten Kinder U12 und U14. Diese muss über

reguläre Wettkämpfe in diesem Jahr erzielt werden. Eine genaue Übersicht über die aktuellen Wettkämpfe mit dem jeweiligen Meldeschluss findet ihr unter www.hhlv.de. Ihr erhaltet rechtzeitig eine Information von euren Trainern.

Annemarie Schult

Datum	Wettkampf	Altersklasse
28. März 2015	Kinderleichtathletik Sportfest HSV/SC Urania	JG 2004 und jünger
17.-19. April 2015	Schönhagen Ausfahrt LAV Hamburg Nord	
25. April 2015	Das Zehntel	
26. April 2015	28. Haspa Marathon Hamburg	
30. Mai 2015	WK Drei- / Vierkampf Jugend U14 und U12	JG 2005 – 2002
06. Juni 2015	LM Blockwettkampf Jugend U16 + U14	JG 2003 – 2000
07. Juni 2015	Kinderzehnkampf SC Porppenbüttel & LAV Hamburg Nord	MW 7-11 Jahre
14. Juni 2015	LM HLV Pokal Jugend U16/U14 + Kinder U12	JG 2005 – 2000
21. Juni 2015	Schülersportfest Bergedorf mit LM Langlauf U14/U12	
27./28. Juni 2015	LM Jugend U20/U16	
29./30. August 2015	22. Hamburger Jedermann-Zehnkampf des HSV	
06. September 2015	ISTAF 2015, Berlin	
06. September 2015	Alsterlauf Hamburg	
12./13. September 2015	LM Einzel Jugend U14 Und Hamburgs Beste U12	JG 2005 – 2002
15. November 2015	Waldlaufmeisterschaften	
21./22. November 2015	4. Hallensportfest des Niendorfer TSV	

Ich wünsche einen guten und erfolgreichen Start in die Wettkampf-Saison 2015 und wir freuen uns über eine rege Teilnahme aller Athleten.

Annemarie Schult

Einladung

ZUR

Jahresmitgliederversammlung

der Abteilung „Schwimmen“

am Donnerstag, 9. April 2015 um 20:00 Uhr

im FTV-Vereinsheim, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
3. Haushaltsabschluss 2014
4. Haushaltsplan 2015
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Neuwahlen

a) Abteilungsleiter/in	auf 2 Jahre
b) Technischer Leiter/in	auf 2 Jahre
c) Pressewart/in	auf 1 Jahr
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung müssen nach § 9.4 und § 15.5 der gültigen FTV-Satzung mindestens 2 Wochen vor der Versammlung der Abteilungsleitung schriftlich eingereicht werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Dieser Termin dient gleichzeitig als Elternabend. Es wäre schön, wenn Sie – liebe Eltern – an diesem Abend erscheinen können.

Loni Caning
(Abteilungsleiterin)

Lehrschwimmbecken: Montag - Samstag ab 8.00 Uhr

Das Lehrschwimmbecken – Kurzform „L S B“ ist nun seit vier Jahren Bestandteil des FTV und aller öffentlichen Einrichtungen in Farmsen. Noch gibt es für Kindergärten, Senioreneinrichtungen und Kleinkindergruppen eine Möglichkeit die wenigen vorhandenen freien Zeiten zu nutzen! Von Montags bis einschließlich Sonnabend von 8:00 Uhr bis in die Abendstunden. Gerne nehmen wir auch Gruppen der Migranten auf, bitte melden Sie sich bei uns, danke. Es ist aber immer nur für ganze Gruppen (ca. 12 Personen) dann sind wir auch bei der Suche nach einem Übungsleiter behilflich, oder aber einzelne Personen schließen sich bestehenden Gruppen an. Fragen sie gerne bei Horst Jagemann 0172 412 45 92.

LEHRSCHWIMMBECKEN



Einladung

zur

Jahreshauptversammlung

der Abteilung „Steeldart“

am Montag 18.05.2015 um 19:30 Uhr

im Vereinshaus "Abseits" Jugendraum im FTV, Berner Heerweg 187b, 22159 Hamburg.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter FTV-Steel-Dart, Norbert Hintz
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Verlesen der Tagesordnung und Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Abteilungsleiters, Norbert Hintz
5. Bericht der Kassenprüfer, Ralf Reichert / Andreas Kühneweg
6. Bericht des Kassenswartes, Jutta Hintz
- Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsrahmenplans 2015 /2016
7. Entlastung des Vorstandes
8. Es stehen folgende Wahlen an:

a. Abteilungsleiter/in	2 Jahre ungerade Jahre
b. Kassenswart/in	2 Jahre " "
c. Kassenprüfer/in für Andreas Kühneweg	2 Jahre " "
d. Schriftführer/in	
9. Anträge
10. Verschiedenes
11. Verabschiedung

Anträge sind bis zum 02.05.2015 schriftlich oder per Mail an: norbert-hintz@web.de einzureichen.

Mit sportlichen Grüßen und einem Good Dart

Norbert Hintz

(Abt.-Leiter FTV Steel – Dart)



Die Steel – Dart Abteilung sucht dringend Nachwuchs !!!

Jugendliche im Alter ab 12 Jahren die Interesse an dieser Sportart haben, sind herzlich willkommen.

Wenn ihr Fragen zu dieser Sportart habt, ist der Abteilungsleiter Steel – Dart, **Norbert Hintz**, dienstags ab 19:00 Uhr im Vereinsheim Abseits Berner Heerweg 187 A zu erreichen unter: **Mobil 0177-54 35 104** oder unter der **Mail – Adresse norbert-hintz@web.de**. Er wird eure Fragen gerne beantworten. Natürlich dürft ihr auch gerne ein Probetraining absolvieren.

Norbert Hintz

Achtung! Norbert Hintz Abteilungsleiter Steel - Dart hat eine neue Handy - Nr.: 0177 - 54 35 104



Aller guten Dinge sind ... vier !!!

Grund zum Feiern hatte die Hamburg Jugend am 26.12.2014. An diesem Tage reiste das Team, bestehend aus sechs "Hamburger Jungens", nach Bremen um den Jugend-Wanderpokal nach Hamburg zu holen. Mit einem beachtlichen Ergebnis von 8 – 1 lediglich ein Doppel musste an die Bremer abgetreten werden – konnten sie der Erfolgsserie der Bremer ein Ende bereiten. Die Bremer beanspruchten den Pokal bereits drei Mal in Folge für sich.

Maßgeblich an diesem Erfolg beteiligt waren auch zwei FTV-Darter. Bennet und Tobias bestritten ihr Jugend-Team-Debüt und konnten so zum Erfolg beitragen. Tobias erreichte im anschließenden Einzelturnier den 3. Platz. Insgesamt eine beachtliche Leistung von allen Beteiligten.

Glückwunsch und weiterhin Good Darts !

TW



Dart-Jugend Hamburg
mit 2 FTV-Dartern (Bennet und Tobias)

TISCHTENNIS

Einladung

ZUR

Mitgliederversammlung der Abteilung „Tischtennis“

am Donnerstag, den 7. Mai 2015, um 19.30 Uhr

im FTV-Vereinsheims, Berner Heerweg 187 b (Jugendraum)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der endgültigen Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 24. April 2014 (das Protokoll wird vor der Versammlung zur Einsichtnahme ausgelegt)
3. Bericht der Abteilungsleitung
4. Aussprache zum Bericht der Abteilungsleitung
5. Feststellung der Zahl der stimmberechtigten Versammlungsteilnehmer
6. Haushalt der Tischtennisabteilung
 - 6.1 Haushaltsabschluß 2014
 - 6.2 Haushaltsplan für das Jahr 2015
7. Entlastung der Abteilungsleitung für die Amtsperiode 2014/2015
8. Neuwahlen gem. § 7 unserer Abteilungsordnung :
 - 8.1. Abteilungsleiter (für 2 Jahre)
 - 8.2. Jugendbetreuer (für 2 Jahre)
 - 8.3. Gerätewart (für 2 Jahre)
9. Behandlung von termingerecht eingereichten Anträgen
10. Sonstiges

Anträge zu Punkt 9 dieser Tagesordnung sowie Vorschläge zur Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung sind dem Abteilungsleiter bis zum 30. April 2015 schriftlich zuzuleiten.

Gemäß § 5 (2) unserer Abteilungsordnung sind zur Abteilungs-Mitgliederversammlung alle Abteilungsmitglieder ab Vollendung des 16. Lebensjahres stimmberechtigt. Eltern unserer jugendlichen Mitglieder haben bei der Versammlung Rederecht.

Horst Lormes
(Abteilungsleiter)

Einladung

ZUR

Jahresmitgliederversammlung

der Abteilung „Tanzsport“

Mittwoch, den 13.05.2015 um 19:30 Uhr

im FTV-Vereinsheim, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder
4. Tätigkeitsbericht der Abteilungsleitung
5. Haushaltsabschluss 2013/2014
6. Haushaltsplan für das Jahr 2015
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Aussprache zu den TOP 4 bis 7
9. Entlastung der Abteilungsleitung
10. Wahl einer Wahlleiterin / eines Wahlleiters
11. Wahlen (jeweils w/m)
 - a) Stellv. Abteilungsleiter für zwei Jahre
 - b) Pressewart für ein Jahr
 - c) ein Rechnungsprüfer für zwei Jahre
12. Behandlung fristgerecht eingereicherter Anträge
13. Verschiedenes
14. Abschlusserklärung

Bitte beachten Sie, dass Anträge zu dieser Versammlung spätestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich gestellt sein müssen

Marita Illies
(Abteilungsleiterin)

Einmal noch nach Rio

einmal nach Shanghai ...

Ja, so hat Hans Albers die Sehnsucht nach der großen, weiten Welt besungen.

Na ja, ganz so weit sollte die Reise nicht gehen – jedenfalls jetzt noch nicht ☺ - bis nach Tilburg/NL, das sollte für den Anfang erst einmal genug sein, um die große Tanzsportwelt zu schnuppern. Warum Tilburg? – Ok, das kam so:

Nachdem im Oktober endlich (!) der Aufstieg in die S-Klasse geschafft war, hatte irgendjemand meiner „besten Tänzerin von allen“ einen Floh ins Ohr gesetzt: jetzt seid Ihr doch für die WM startberechtigt! – Okay, anfangs war meine Reaktion eher zurückhaltend: ja ja, mal sehen, ist das wirklich so? ... wann und wo?... und überhaupt.....



Nun, nach einigem „Googeln“ war klarer geworden: das mit der Startberechtigung stimmte: alle Paare in der höchsten nationalen Startklasse dürfen teilnehmen – yes, da sind wir! Wo und wann ist das? Na, für die Senioren IV am 21.02.2015 in Tilburg/NL ... oh, das ist ja nicht sooo weit ☺



Die nötigen Formalitäten waren dann noch zu erledigen: ID-Cards der WDSF (World Dance-Sport Federation) beantragen, Auslands-Startgenehmigung durch Landes- und Bundes-Sportwart beantragen, etc. die Hotelreservierung war dann noch die geringste Hürde. Aber

am 21. Januar war alles klar, der Veranstalter der „Tilburg Moves“ (www.tilburgmoves.nl), der in diesem Jahr „UNSERE“ Weltmeisterschaft ausrichtete, hatte die Startmeldung bestätigt. Am Freitag starteten wir dann in unser Abenteuer „Weltmeisterschaft“. Der vorläufige Zeitplan nannte Samstag, 11:15 Uhr als Startzeit für die erste Runde. So hatten wir also nach der Ankunft im Hotel noch genügend Zeit, schon einmal einen Blick in den Saal zu werfen, wo schon eine Reihe anderer internationaler Turniere stattfanden. – Wow, was für eine riesige Tanzfläche! – Statt der gewohnten 150-200 qm waren es da 450-500 qm, wo dann entsprechend mehr Paare in einer Gruppe losgeschickt wurden. Na ja, das ist eine Herausforderung! – aber wenigstens kann ich mich bei meiner Antje („der besten Tänzerin von allen“) darauf verlassen, dass sie jede spontane Änderung der Choreografie mitmacht, als sei das so geplant gewesen ☺. Beim Abendessen im Hotel haben wir dann mit einem der norddeutschen Spitzenpaare gemütlich zusammen gesessen und ausgiebig geklönt. Das war eines der vielen positiven Erlebnisse dieser Reise in die „große Tanzsportwelt“. Diejenigen, zu denen man bisher bei den Turnieren im norddeutschen Raum ehrfurchtsvoll aufgeblickt hatte, weil sie immer einen der vorderen Plätze belegten – das sind halt Menschen „wie du und ich“, und für ihre Erfolge trainieren sie auch wesentlich mehr als wir.

Am Samstag sollte dann das große Abenteuer starten! – Man hatte uns empfohlen, schon um 9 Uhr in der Halle anzukommen, obwohl ja die Startzeit erst für 11.15 Uhr angesetzt war. Aber diese Empfehlung hatte ihre Berechtigung. Am Einlass zur Halle durften wir über 45 Minuten Schlange stehen, bis man unsere Zugangsberechtigung anhand der ID-Card und der Startlisten überprüft hatte. Das eigentliche Check-in mit Ausdruck der Startnummer passierte dann am ganz anderen Hallenende recht schnell. Für die 2x 127 WM-Teilnehmer waren zwei Umkleieräume ausgewiesen – relativ groß, aber für diese Masse eben doch zu klein. – Eine „Tuchföhlung“ mit der großen Tanzfläche war kaum möglich, weil pausenlos andere Turniere mit den verschiedenen Runden „geschachtelt“ stattfanden. Es stand zwar eine kleine zusätzliche Fläche fürs „warm-up“ zur Verfügung, aber für 127 Paare, Um ca. 11 Uhr wurde dann die Rundenauslosung für die erste Runde ausgehängt, eine riesige Traube von Neugierigen vor einem einzigen DIN-A4-Zettel - also Geduld, bis man auf Sichtweite an den Aushang kam. Getanzt wurde die 1. Runde in elf 12-er Gruppen, es war also genügend Platz auf der riesigen Fläche. – Nur, wo standen denn die 9 Wertungsrichter? – Wie auch immer wir die Fläche ausnutzten, wir konnten ja sicher sein, dass wir noch für eine weitere Runde auf die Fläche

durften. Anders als im nationalen Turnierablauf bekommen ja die Paare, die nicht den direkten Einzug in die 2. Runde schaffen, eine zusätzliche Chance über die sog. Redance-Runde. Diesmal waren es immerhin 67 Paare, die ein zweites Mal tanzen mussten (oder durften, je nachdem), bevor die 2. Runde mit 79 Paaren klar war. – Für Antje und mich war nach dem „Redance“ auch Ende des Turniers, aber mehr hatten wir auch nicht erwartet. Das endgültige Ergebnis in Zahlen: Platz 116-118 von 127 gestarteten Paaren. – Da ist sicherlich noch viiiiiel Luft nach oben, aber für unser erstes WM-Erlebnis waren wir mit diesem Ergebnis zufrieden.

Mit dem Ausscheiden nach dem Redance war aber die WM-Veranstaltung noch nicht zu Ende. Alle teilnehmenden Paare waren aufgefordert worden, zur Eröffnung der Abendveranstaltung an der „Parade der Nationen“ teilzunehmen. Fast alle der 127 Paare aus den 17 unterschiedlichen Nationen sammelten sich also - natürlich im Turnier-Outfit - zu einem feierlichen Einmarsch, dem dann verschiedene Begrüßungsreden und der „Eid der Athleten“ und der „Eid der Wertungsrichter“ folgte. Auch das war ein kleines Gänsehauterlebnis! Diese Weltmeisterschaft war ein tolles Erlebnis für uns! – Und die in Tilburg am meisten gehörte Frage bleibt erst einmal unbeantwortet: wo und wann findet die nächste WM der Senioren IV statt? Auch für uns eine ernsthafte Frage ☺. Antje und ich haben jedenfalls hoch zufrieden die Heimreise angetreten und haben uns auf die nächsten Trainingseinheiten bei Norbert Knust gefreut.

.... oder, um den Kreis zu Hans Albers zu schließen: „heim zum Hamburger **Eff-Te-Vau**“ ☺

Horst Lormes



Einladung

zur Jahresmitgliederversammlung

der Abteilung Tennis
am Dienstag, 07. April 2015, um 19:30 Uhr
im Tennisheim Tegelweg 91, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vorstellung der neuen Gastronomie
2. Bericht der Abteilungsleitung
 - 2.1 Abteilungsleiter
 - 2.2 Stellv. Abteilungsleiter (Bauliche Aktivitäten)
 - 2.3 Jugendwart
 - 2.4 Sportwart
 - 2.5 Kassenwart mit Kassenbericht 2014
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Vorlage Haushaltsplan 2015
7. Neuwahlen

a) Abteilungsleiterin / Abteilungsleiter	für 2 Jahre
b) Sportwartin/Sportwart	für 2 Jahre
8. Anträge
9. Verschiedenes

Bitte beachten Sie, dass Anträge zu dieser Versammlung spätestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich gestellt sein müssen. (Eingang unter obiger Anschrift).

Gerhard Scholz, (Abteilungsleiter)

Einladung

zur Jugendmitgliederversammlung 2015

der Abteilung Tennis
am Dienstag, 31.03.2015 um 18:30 Uhr
im Tennisheim Tegelweg 91, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Abteilungsleitung und Jugendwart.
2. Bericht des Jugendwartes
3. Bericht des Jugendtrainers zum Trainingsbetrieb Jugendliche.
4. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder. (Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)
5. Wahlen

a) Jugendwartin / Jugendwart	für 2 Jahre
b) Jugendsprecherin / Jugendsprecher	für 1 Jahr
6. Anträge
7. Verschiedenes

Bitte beachten Sie, dass Anträge zu dieser Versammlung spätestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich gestellt sein müssen. (Eingang unter obiger Anschrift).

Betr.: Punktspiele der Jugendlichen: Die Mannschaftsbesprechung für die Jugendlichen wollen wir im Anschluss an die Jahreshauptversammlung der Jugendlichen am 31.03. 2015 abhalten. Hierzu brauchen wir auch die Eltern, die bereit und in der Lage sind, Jugendliche zu den Auswärtspunktspielen zu fahren!

Welche Jugendlichen wo in welcher Mannschaft gemeldet werden, entnehmen Sie bitte der Namensliste, die ab 24. März im Vorraum der Tennishalle hängen wird.

Benjamin Protz, (Jugendwart)

Alle Jahre wieder... - Weihnachten 2014

27 Kinder hatten sich zu unserer traditionellen Weihnachtsfeier der Jugendabteilung angemeldet. Fast alle waren anwesend und hatten reichlich Spaß in unserer Tennishalle - ob beim Fußball, Hockey, Tennis oder beim Spielen mit dem Luftballon und anderen Spielzeugen wie zum Beispiel dem Hula-Hoop-Reifen. Ali, Puja, Christian und Benny leiteten die Kinder an und spielten selbst natürlich auch fleißig mit. Natürlich durfte auch die Nahrungsaufnahme nicht zu kurz kommen.

Der Hallenvorraum war wieder reichlich bestückt mit so manchen Leckereien – süß und salzig. Dank gilt an dieser Stelle Birgit Braubach, die einen vorzüglichen Butterkuchen spendierte und dem Raum durch das Schmücken mit entsprechenden

Accessoires eine angenehm weihnachtliche Note verlieh. Wie in jedem Jahr bekam auch dieses Mal jedes Kind einen Schokoladenweihnachtsmann mit nach Hause.

Benny Protz - Jugendwart



Ein Interview mit unserem neuen Pächter-Ehepaar des Club-Restaurants

Wahrscheinlich hat es sich allmählich herum gesprochen, dass die Familie Richter zum 1. April in den nun wirklich verdienten Ruhestand gehen will.

Bevor sie uns verlassen, werden wir natürlich noch ein Gespräch mit Christa und Manfred führen und sie bitten uns noch ein bisschen zu erzählen aus und über ihre 30 Jahre, die sie „Am Court“ geführt haben.

Heute wollen wir jedoch über die Zukunft reden, denn wir haben seit einigen Tagen ein Nachfolge-Pärchen.

Wir waren natürlich neugierig und haben uns mit Silke und Fabio Stocchi unterhalten.

???: Hallo Familie Stocchi...

Sofort kam Protest...

!!!: Bevor wir uns weiter unterhalten, sollten Sie wissen, wie wir richtig heißen. Im Italienischen wird Stocchi wie Stocki ausgesprochen, also mit ck.

???: Oh, Entschuldigung, soll nicht wieder vorkommen. Also, noch einmal von vorn.

Sie werden am 1. April die Nachfolge in unserem Club-Restaurant antreten.

Ich setze mal voraus, dass Sie kochen können und natürlich auch gerne kochen?

!!!: Sie sehen, dass ich schmunzeln muss, denn mein Leben bestand fast nur aus Kochen. Ich bin jetzt 52 Jahre alt und lebe seit über 30 Jahren in Hamburg. Eigentlich war ich nach Deutschland gekommen, um eine Ausbildung als Pilot zu machen, aber um die Wartezeit bis zu einem Ausbildungsplatz sinnvoll zu nutzen, bewarb ich mich in einem Restaurant als Koch. Bald merkte ich, dass ich meine eigentliche Profession gefunden hatte und dann habe ich

sehr schnell mein erstes eigenes Restaurant eröffnet.

???: Eine Zwischenfrage: Und als Pilot wollten Sie dann in der Bordküche arbeiten?

!!!: Ha, ha, Pilot war natürlich kein Thema mehr, denn inzwischen war ich mit Leib und Seele Koch und Geschäftsmann. Zu meiner Vita möchte ich aber ergänzen, dass ich in Hamburg, als Sohn meiner deutschen Mutter und meines italienischen Vaters geboren wurde.

Mit 6 Jahren bin ich dann nach Italien zu meinem Vater nach Italien „ausgewandert“. Gutes, kreatives Kochen und entsprechend gutes Essen hatte übrigens Tradition in der Familie. Ich wurde sehr bald an diese Kunst heran geführt. Das kam mir natürlich zu gute als ich als 20jähriger zurück nach Hamburg kam.

???: Wie kam es denn nun dazu, dass Sie sich bei uns im Club als Pächter beworben haben?

!!!: Tja, wie das Leben so spielt. Seit über 8 Jahren habe ich das Restaurant im „Brakula“ geführt. Nicht „Drakula“, wie gerne gesagt wird. Das „Brakula“ ist der Bramfelder-Kultur-Laden“ oder „Kultur in Bramfeld“, hat also nichts mit Transsylvanien zu tun. Selbiger „Brakula“ beschloss im letzten Jahr eine Total-Renovierung und eine Schließung des Restaurants im Frühjahr 2015. Mitte des Jahres wird dann nur ein Kaffee die Gäste erfreuen. Schade, denn mir hat es Spaß gemacht. Bevor ich mich dann um ein neues Restaurant bemühte, erfuhr ich von der Suche nach einem neuen Pächter des Club-Restaurants der Tennisabteilung des Farmsener Turnvereins. Ja, unter den zahlreichen Bewerbungen fiel die Wahl dann auf mich. Wir sind natürlich glücklich, denn wir können so ziemlich in der gleichen Region in



Das sind sie, unsere neuen Pächter: Silke und Fabio Stocchi

Hamburg bleiben und außerdem werden meine zahlreichen Stammgäste sich darüber freuen, dass sie quasi ohne Umwege weiterhin meine Küche genießen können.

???: Apropos Küche. Schwebt Ihnen denn schon ein Konzept vor, wie Sie das Restaurant in unserem Club führen wollen?

!!!: Sicher, das Ganze ist zwar noch sehr frisch, aber einige Gedanken haben wir uns natürlich schon gemacht. Auf jeden Fall wollen wir schon zu Mittag öffnen. Wir glauben, dass viele Mitglieder es sehr begrüßen werden, wenn sie am Tag, vor oder nach dem Tennis oder auch unabhängig davon, etwas Leckeres zu Mittag bei uns essen können. Wir wollen also einen Mittagstisch bieten, aber selbstverständlich auch etwas Schnelles, wie Würstchen oder leckere Pizzas.

???: Verstehen wir Sie richtig, dass Sie nicht nur italienische Küche bieten wollen, sondern auch etwas handfestes deutsches oder internationales?

!!!: Ja, selbstverständlich! Ich wäre ein schlechter Koch und auch nicht erfolgreich gewesen, wenn ich nur eingleisig gefahren wäre. Ich habe im Laufe meiner Karriere eigentlich alle Küchen dieser Welt, wie z.B. französisch, spanisch, asiatisch usw. ausprobiert und angeboten. Und ich experimentiere weiter gerne. Ich bin mir allerdings bewusst, dass ich mich im Club erst einmal rantasten muss, was denn gewünscht wird. Auch die Weihnachtsgans wird selbstverständlich auf dem Speiseplan erscheinen. Im übrigen, das möchte ich noch sagen, biete ich auch für jede Feier außerhalb Catering an. Meine Frau, die ich noch gar nicht erwähnt habe, hilft mir übrigens auch, wenn Not am Mann ist.

???: Im Moment, lieber Herr Stocchi, soll es das mal gewesen sein. Wir wünschen Ihnen und natürlich auch uns, dass Sie mit Ihrem Engagement Erfolg haben und uns viele Jahre mit exzellenter Küche viel Freude bereiten werden.

Danke für das Gespräch!

FarmsenOpen 2015

"Auf jedem Schiff, das dampft und segelt, ist EINER, der die Sache regelt!" Dieser aus der Seefahrt bekannte Spruch gilt natürlich auch für das alljährlich auf unserer Anlage stattfindende Tennisturnier 'FarmsenOpen'. 2015 wird es hierbei eine wesentliche Änderung geben, denn nächstes Jahr wird ein anderer Kapitän am Ruder dieses Großereignisses stehen: das langjährige Mitglied der Tennisabteilung Bernhard Ludewig (li.) wird auf der Kommandobrücke stehen und das Turnier an verantwortlicher Stelle leiten. Er hat dann bildlich gesprochen - wie man sieht - 'den Hut auf'.

Die bisherige Leitung, Karsten Behrens mit seiner Frau Uschi, die die FarmsenOpen vom 2. Jahr an mit nimmermüdem Einsatz zu ihrer jetzigen Größe und einem sehr hohen Bekanntheit- und Beliebtheits-

grad geführt haben, werden ab 2015 - wenn das große Turnier wieder Fahrt aufnimmt - entweder als aktive Teilnehmer oder als Passagiere auf der FarmsenOpen mit dabei sein.

Bernhard Ludewig würde sich sehr glücklich schätzen, wenn auch er im nächsten Jahr auf die kompetente Unterstützung derjenigen Damen und Herren zählen kann, die schon lange



Die zukünftigen Macher der FarmsenOpen:

Mit Hut Bernhard Ludewig.

Ohne Hut Holger Franke

als gut funktionierendes Team den reibungslosen Ablauf des Turniers gewährleisten. Er hofft darauf, dass alle ihrem Schiff die Treue halten und bei ihm als Kapitän anheuern werden. Als EDV-Maschinist wurde jemand shanghai, der gerade nichts ahnend im Clubhaus saß, nämlich Holger Franke (re.), der seinem Freund Bernhard Ludewig auf dem Computer bei der Turnierleitung zur Seite stehen will. Falls der aber gerade mal auf einem Landgang sein sollte, wird

Holger Franke vertretungsweise seine Wache auf der Brücke übernehmen. *Uwe Heym*

Wir trauern um Gerda Kleinsman und Angelika Ramakers

Völlig überraschend und absolut unerwartet sind zwei Mitglieder unserer Tennisabteilung Anfang Januar von uns gegangen.

Wir werden unsere beiden Damen vermissen und sie in guter Erinnerung behalten.

Die Beerdigungen fanden in aller Stille statt.

Aus heiterem Himmel passierte es was alle völlig fassungslos machte. Gerda Kleinsman verstarb absolut unerwartet im Alter von nur 73 Jahren.

Das Ehepaar Kleinsman verbrachte seit vielen Jahren die unschönen nordischen Wintermonate in ihrem Feriendomizil im Süden Europas. Beide gehörten seit über 35 Jahren zu unseren ältesten Tennis-Mitgliedern.



Gerda Kleinsman

Gerda spielte in den Sommermonaten noch regelmäßig Tennis und war in vielen Gruppen immer eine beliebte Partnerin.

Ebenso unerwartet, aus heiterem Himmelt, wurde Angelika Ramakers, gerade 59 Jahre alt, aus einer persönlichen Glücksphase gerissen.

Sie war seit einigen Tagen Frührentnerin und freute sich unbändig auf die lange schöne Zeit die ihr nun bevorstand.

Jedem, den sie kannte und den sie irgendetwas traf, erzählte sie von ihrem Glück.

Sie wollte am liebsten jeden Tag Tennis spielen und andere Freuden des Lebens genießen. Tennis war ihre große Leidenschaft. In unserem Club war sie zwar erst knapp 3 Jahre, aber sie engagierte sich sofort für ehrenamtliche Aufgaben.



Angelika Ramakers

18, 20, nur nicht passen! - Skatturnier 2015

Bei schönstem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen fanden sich am 08.02.2015 morgens um 10h00, 21 Skatfreunde in der Clubgastronomie der Tennisabteilung vom Farmsener TV zum Skatspielen ein. „Wir können nicht nur Tennis!“



Der Veranstalter, Jens Kuhlmann, verfolgt gespannt die Rechenkunststücke von Gerd Scholz. Alles richtig?

Jens Kuhlmann hatte wieder zum legendären, jährlichen „sportlichen“ Karten-Wettstreit geladen und alle folgten seinem Ruf zum Preisskat. Doch halt, nicht alle, einer musste zweimal gerufen werden, weil er die überall plakatierte Zeit nicht lesen konnte oder wollte und von einer gefühlten Startzeit von 11h00 ausgegangen war. Leider verzögerte sich dadurch der Star an einem 3er Tisch, mit zwei Spielerrinnen. Wie unhöflich, die Damen warten zu lassen.

Es fanden sich 3 Karten-Fraktionen zusammen, die Ambitionierten und Sieger (das sind die, die mitspielen um zu gewinnen und es auch tun), die Ambitionierten und Verlierer (das sind die, die mitspielen um zu gewinnen, aber abgeschlagen auf den letzten Plätzen landen) und die Ambitionierten und Lernwilligen (das sind die, die zum Preisskat gehen, um Skat zu lernen).

Eins hatten aber alle gemeinsam, nämlich ungeheuren Spaß am geselligen Beisammensein und genussvolle Freude an der, von unserem Clubwirt gekochten und gereichten, köstlichen Gulaschsuppe. Damit an den Tischen und in der Halbzeitpause niemand verdursten musste und eine zügige Getränkeversorgung gewährleistet wurde, hatten sich unsere Clubwirte, Christa und Manfred Richter, von Birgit Braubach unterstützen lassen. Wer möchte sich schon der Gefahr aussetzen, einen durstigen Skatspieler wütend zu machen. Herzlichen Dank für die insgesamt tolle Bewirtung. Zu den Platzierungen bleibt anzumerken, dass unsere beiden weiblichen Teilnehmerinnen, Annette und Susanne, gute

Mittelplätze belegten und eine Großzahl der Männer auf die hinteren Plätze verwiesen. Dass der Organisator der Veranstaltung, Jens Kuhlmann, übrigens unterstützt von Werner Dabbert und Theo Gollasch, sich vornehm zurücknahm und sich mit dem 7. Platz begnügte. Dass Theo Gollasch, obwohl er nur die erste von zwei Runden bestritt (sein soziales Engagement war ihm wichtiger als die Siegerkrone, dafür Hut ab) immerhin noch den 13. Platz belegte. Dass der erfolgswöhnte Eugen Schneider, einer der besten Skatspieler den ich kenne, sich mit dem letzten Platz begnügen musste. Und dass Rolf Laatz, obwohl er das Skatspiel, neben vielen anderen Dingen, NICHT erfunden hat, den ersten Platz belegte.

Hier die drei Erstplatzierten mit Ihren Punktzahlen:

1. Rolf Laatz, 1955 Punkte
2. Niels Wolf, 1867 Punkte
3. Claus Rang 1616 Punkte

Toll war, dass alle Teilnehmer mit einem Preis bedacht wurden, dafür einen herzlichen Dank an alle Sponsoren. Auch auf die Gefahr hin, den einen oder anderen zu vergessen, möchte ich besonders unserer

Clubhausbewirtung, Christa und Manni Richter, unserem Ausrüster und Besaiter Michi Braubach (msracket.de), unserem Sportsfreund Eugen Schneider und last but not least, unserem Organisator Jens Kuhlmann für die Spenden danken.

An Jens geht noch ein besonderer Dank für die großartige Organisation. Lieber Jens, mach weiter so und ich hoffe, im nächsten Jahr wieder dabei sein zu können. Ich glaube, jetzt habe ich kapiert, wie Skat geht ;-)

Erhard Lenuck



Na, für was entscheiden sich die drei Bestplatzierten? V.l. Niels Wolf (2. Platz), Rolf Laatz (Sieger), Klaus Rang (3. Platz)



Termine 2015 - Bitte vormerken!

14. Juni	Radtour
08. Juli	Grillen
26. August	Boccia-Turnier (neu)
05. September	Paddeltour
NN Herbst	Wandertour (Termin noch festzulegen)
13. November	Raclette-Abend
11. Dezember	Weihnachtsfeier

SKI

Terminberichtigung / Jahreshauptversammlung

Die Jahresmitgliederversammlung der Skiabteilung findet am **Mittwoch**, den 15. April 2015 statt.

(In der Ausgabe 4.2014 des Sportechos ist bei der Veröffentlichung fälschlicherweise der Montag genannt worden).

Einladung

zur Jahresmitgliederversammlung

der Abteilung „Turnen“

Mittwoch, den 6. Mai 2015 um 19.00 Uhr

im FTV Vereinsheim, Jugendraum, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte der Abteilungsleitung
3. Haushalt 2014 Haushaltsplan 2015
4. Aussprache zu TOP 2 und 3
5. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Neuwahlen
 - stellvertretende/r Abteilungsleiter/in für 2 Jahre
 - Kassenwart/in für 2 Jahre
8. Beitragsanpassungen
9. Anträge
10. Verschiedenes/ Berichte aus den Sparten

Anträge zu der Tagesordnung müssen nach § 14 Abs. 2 der gültigen FTV-Satzung mindestens 14 Tage vor der Versammlung der Abteilungsleitung schriftlich eingereicht werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Christina Fietz, (Abteilungsleiterin)

Einladung

zur Jugendmitgliederversammlung

der Abteilung „Turnen“

Mittwoch, den 6. Mai 2015 um 19.00 Uhr

im FTV Vereinsheim, Jugendraum, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte der Abteilungsleitung und des Jugendwartes
3. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
4. Neuwahlen Jugendwart/in auf 2 Jahre
5. Verschiedenes

Gudrun Speckin, (Jugendwartin)

Liebe Turnerinnen und Turner,
wie Ihr sicher alle in dem vor Euch liegenden „Sportecho“ gelesen habt, stehen wieder turnusmäßig am 6. Mai 2015 zwei Wahlen an und zwar die der stellvertretenden Abteilungsleiterin / des stellvertretenden Abteilungsleiters und die einer Kassenwartin / eines Kassenwartes. Die Satzung des FTV sieht vor, dass diese Wahlen alle zwei Jahre erfolgen müssen.

Beide Inhaber dieser Posten sind Rentner und schon viele Jahre in der Leitung der Turnabteilung tätig, deshalb wäre es u. E. wünschenswert und an der Zeit eine Veränderung bzw. Verjüngung unserer dreiköpfigen Mannschaft herbeizuführen.

Dazu benötigen wir natürlich einige Menschen, weiblich und/oder

männlich, die sich für diese ehrenamtlichen (relativ einfachen) Posten interessieren und sich als Kandidaten zur Verfügung stellen. Bei z. Zt. 557, davon 272 über 18 Jahre, d. h. wählbaren Mitgliedern in der Turnabteilung sollte das doch eigentlich kein Problem sein. Ihr könnt natürlich auch bei allen Euch bekannten Personen Werbung machen damit der Kreis der Interessenten möglichst groß wird. Wir wünschen Euch und uns viel Erfolg!

Wir hoffen auf große Beteiligung damit viele über die künftige Zusammensetzung der Abteilungsleitung Turnen mitbestimmen können.

Es grüßt Euch im Namen der AL Turnen,

Renate Ehmke

alles-unter-einem-dach

Ihr Ansprechpartner in allen Versicherungsfragen

Ronald Kruppa

Versicherungsmakler

Tel. 040 25 77 84 91 Fax 040 25 77 84 92

Mobil 0177-217 12 06

E-Mail: ronald.kruppa@gmx.de

Karsten Dahl

Elektro - Handel - Verkauf

Hausmeisterdienste

Bäder & Sanierungen aus einer Hand

Tel. 23 9944 44 - Fax 23 99 48 00

Friedrich Dittmann GMBH VHH JVD

Gf. Thomas Dahl

Immobilien - Vermietung - Verkauf - Verwaltung

Tel. 491 82 75 · mail@dittmannmbh.de



Serpil und Tomas

Berner Heerweg 187b · 22159 Hamburg

Tel. 64 55 11 16 · Fax 64 55 11 15

Jens Schebitz

Inh. Jens und Nils Schebitz

Gas- und Sanitäreanlagen, Bauklempnerei + Bedachung

Hudlemstraße 13a · 22159 Hamburg

Tel. 643 60 64 Fax 645 25 21

**Unterstützen Sie Ihren Club!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen.**

Bei Interesse melden Sie sich bitte

in der Geschäftsstelle des FTV.

Tel. 040 - 64 55 11 14 oder

E-Mail: geschaeftsstelle@farmseener-tv.de

Günter Püstow

Straßenbau GMBH & Co

Saseler Bogen 14 · 22393 Hamburg

Tel. 601 62 66 Fax 601 08 48

HAUS und GARTEN

Petra Holzberg

Dienstleistungen rund um

Tel. 60 56 67 10 Fax 60 56 67 11

www.hausundgarten-web.de

Wolfgang Zink

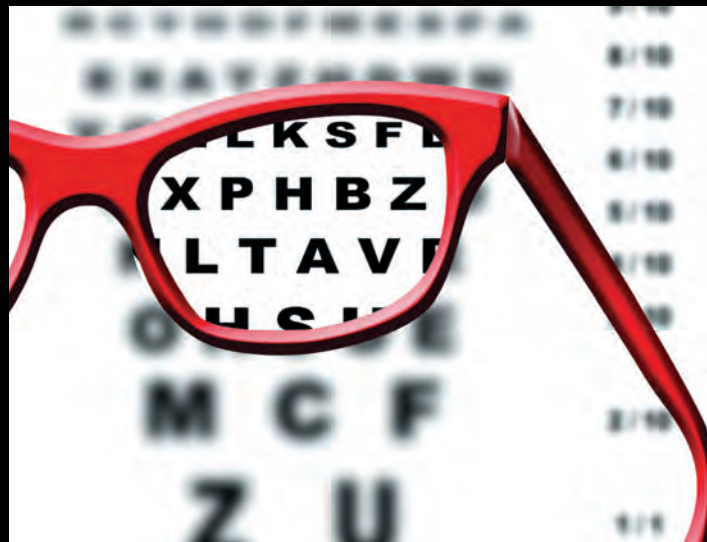
Steuerberater

22159 Hamburg · Berner Heerweg 148

Tel. 6 45 57 40 · Fax 64 55 74 55

Buchführung und Jahresabschlüsse, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Steuererklärungen und Steuerberatung für Jedermann

Service von A bis Z!



EKT: Mehr als Einkaufen!

Über 1.000
P kostenlose
Parkplätze!

Mo. - Sa. bis
20:00 Uhr
geöffnet!



**einkaufs | treffpunkt
farmsen**

www.ekt-farmsen.de

... mehr als Einkaufen!